

The Making of Pflemes am 10.12.2020 und 11.12.2020 mit No-Code- und SONAL®-Technologie auf der Allisa Plattform



Pflemes = Pflegeeinrichtungen Meldesystem und CORONA-Pflege-Radar analog DIVI Register

Chronologie Tag 1: In 11:57h zum MVP

06:00h: Lesen des Nachrichtentickers auf NTV und eine Idee...:

PRESSEMELDUNG +++ 10.12.2020 01:50h Patientenschützer fordern Register für Heime +++
Patientenschützer fordern ein bundesweites Corona-Register für Pflegeheime, um Pflegebedürftige besser schützen zu können. "**Wie das Divi-Intensivregister für Krankenhäuser müsste ein Corona-Pflege-Radar tagesaktuell das Infektionsgeschehen in jeder Pflegeeinrichtung anzeigen**", sagte der Vorsitzende der Deutschen Stiftung Patientenschutz, Eugen Brysch, den Zeitungen der Funke Mediengruppe. Erfasst werden sollten Zahlen zu Infizierten, Genesenen, Verstorbenen und Heimbewohnern, die aufgrund einer Corona-Infektion in eine Klinik verlegt werden mussten. Für die Kliniken meldet die Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (Divi) täglich, wie viele Menschen intensivmedizinisch behandelt werden, wie viele invasiv beatmet werden und wie viele Intensivbetten frei sind. Brysch sagte, ein Register für Pflegeheime müsse auch das zur Verfügung stehende Personal erfassen. "Nur so wird auch offenbar, wo sofort praktische Unterstützung von außen notwendig ist." Sobald sich eine Ketteninfektion abzeichne, könnten "Taskforces" zum Einsatz kommen.

06:15h: Suche nach Name und Domain

06:30h: Entscheidung, den Pflegeheimen ein kostenloses Erfassungstool zur Verfügung zu stellen, das den obigen Zweck erfüllt und der Stiftung eine kostenlose Benutzeroberfläche zur Verfügung zu stellen, damit die Stiftung die Daten Nutzen kann.

Strategie für Allisa: Der Bundesregierung zeigen, dass man mit Low-Code auf der Allisa Plattform innerhalb nur eines Tages (nachgewiesen über die chronologische Dokumentation) eine komplette Lösung entwickeln kann und danach der Bundesregierung (BMG / RKI) diese dann als Services mit Abrufchnittstellen zur Verfügung stellen. Diese Services werden nach einer gewissen Zeit kostenpflichtig. Damit werden einfach Fakten geschaffen (wie bei SORBAS), denn ein benutztes Tool wird einfach weiterbenutzt.

Gleichzeitig dient dieses Projekt dazu, um per „Making Of“ mit Filmanteilen, die Umsetzungsgeschwindigkeit auf der Allisa Plattform einem breiten Publikum darzustellen.

Ziel ist es, innerhalb von nur einem Arbeitstag eine vollständige sofort einsetzbare Lösung für die Pflegeeinrichtungen anbieten zu können: Projekttitel (Pflemes): Jetzt ist 06:36h.

06:37h Stakeholderanalyse

Pflegeeinrichtungen: Müssen „Stand der Dinge melden“ und sollten aufgrund der (beim Bund) dann bekannten Lage über alle Pflegeheime hinweg praktische Unterstützung von aussen erhalten.

Betrifft: Kaufmännische Leitung bzw. Pflegeaufsicht.

Bund (über BMG, Corona-Task-Force, etc.) – im folgenden als BMG genannt: Müssen praktische Unterstützung koordinieren. Pflegepersonal organisieren. Ggf. Bundeswehrgeschäftspersonal akquirieren, etc..

RKI: benötigt die Rohdaten für Analysen und grafische Darstellungen.

Stiftung Patientenschutz (Stiftung): Übernimmt solange die Rolle des RKIs bzw. einer zentralen Instanz als Datennutzer der Informationen.

06:42h Definition Internes Team und Rollen

Christof Langer (Product Owner) (CL): User Stories, fachliche Vorgaben, Projektkoordination

Gabriele Langer (Citizen Developer) (GL): Erstellung der Prozesstypen und Digitalisierung der Prozesse

Sven Wagner (Low-Code Developer) (SW): Verknüpfung der Prozesstypen und Herstellen der Gesamtfunktionalität inklusive Listen, PDFs und Statistiken

Robert Hagemann (Entwickler) (RH): Einbindung Dashboard und Anbindung Geodatendarstellung mittels Schnittstelle

06:47h Planung der Vorgehensweise

Methoden:

All is Action®: Richtige Granulierung der Prozesstypen und darin Aktionen erstellen

SpeedSprints®: Planung der Sprints im Tag

Anforderungen werden ausschliesslich mündlich kommuniziert und nur dort, wo notwendig, per UserStories beschrieben.

Die ersten und wesentlichen User-Stories:

1. Die kaufmännische Leitung jede Pflegeeinrichtung (im Folgenden Pflegeeinrichtung) muss sich selbst einloggen können, um die Stammdaten über die Pflegeeinrichtung erfassen und ändern zu können und tägliche Meldungen abgeben zu können.
2. Die Stiftung oder ein autorisierter Vertreter oder zu einem späteren Zeitpunkt das BMG müssen Pflegeeinrichtung anlegen können, so dass diese danach selbst in Pflegesystemen täglich arbeiten können.
3. Die Pflegeeinrichtung muss zunächst alle Ihre Stammdaten selbst erfassen, um im System angelegt zu sein. Alternativ übernimmt das die Stiftung (oder Allisa Mitarbeiter als Service-beauftragte).
4. Die Pflegeeinrichtung muss täglich (1x-ig oder mehrmals ist zu klären, 1x-ig in MVP ausreichend) sinnvolle Meldungen vornehmen:

@Intern: Hier ist zu überlegen, ob und welche Werte aus den Stammdaten oder und den gestrigen Meldungen vorgeladen werden. Felder werden im ersten SpeedSprint® definiert. Pro Tag ist eine Prozessinstanz zu nutzen.

5. Die Pflegeeinrichtung darf nach Login nur Ihre eigenen Daten sehen und benötigt eine chronologische Liste (Menüliste) von allen Meldungen: Es müssen Nachmeldungen von Tagen, die bisher nicht gemeldet wurden, möglich sein (Prozessinstanzen dürfen pro Tag nur 1x existieren) sowie Korrekturen an bereits gemeldeten Daten.

6. Die Stiftung bzw. BMG sehen in einer Liste alle Pflegeeinrichtung und die wichtigsten Kennzahlen (KPI genannt) und können dann per Drilldown in die gleiche Liste wie unter 5 beschrieben einsteigen. D.h. die Stiftung ist als Rolle anzulegen mit Rechten zum Abruf von Daten.

7. Die Pflegeeinrichtung kann eine vorkonfigurierte Email an das BMG schicken, um um Unterstützung von aussen zu bitten: Im MVP sollen dazu Themen auswählbar sein: Benötigen FFP2 Masken, benötigen weiteres Pflegepersonal; Dringlichkeit, Ansprechpartner, etc..

8. Für das RKI abrufbar und Tagesaktuell sollen (per Open Street Map bzw. Google Maps) der Liste unter 6. grafisch aufbereitet werden und direkt nach Login durch die Rolle Stiftung, BMG und RKI per Link aufrufbar sein: Idee ist, alle Pflegeheime mittels geeigneten Icons auf einer Map darzustellen und zwar anhand von KPI wie folgt: (Iconart = Art der Pflegeeinrichtung – es gibt ggf. unterschiedliche), Grösse = Anzahl Zimmer/Betten o.ä., Farbe = Auslastung (Farben analog z.B. der Intensivbettenbelegung des DIVI)

9. Es soll jederzeit ein Tagesreport über jede Pflegeeinrichtung aus dem Prozess der Pflegeeinrichtung (per Excel generiert werden können) und ein PDF von/über jede Pflegeeinrichtung mit den wesentlichen Kenndaten, damit die Pflegeeinrichtung Ihre eigenen Zahlen zusätzlich selbst analysieren können.

10. Es soll ein Tagesreport für das BMG/ RKI per Excel generiert werden, der die Daten enthält, damit z.B. RKI die Daten aus 8. selbst nutzen kann.

07:19h Ende der Beschreibung der User-Stories und Nachweisdokumentation dieses Standes des Dokumentes als Version 01 in die Blockchain.

07:37h Mail an Team mit virtuellem **Projekt-Kick-Off**

07:38h 1-minütiges Telefonat zur Installation (per Telefon)

07:41h Individuelle Installation unter /pflemes verfügbar

07:42h 3-minütiges Briefung CL an GL (per Telefon)

07:48h User Account an GL gesendet per Mail (per Telefon)

08:07h 15-minütiges 2.Briefung GL (per Telefon)

08:30h 12-minütiges Briefung SW (per Telefon)

09:46h 12-minütiges 1. Briefing RH (per Telefon)

11:13h 3-minütiges Briefing RH 3' (per Telefon)

11:20h 6-minütige Abfrage Stand der Dinge CL, GL, SW (per Telefon je 3 Minuten)

11:45h 60-minütiges Stand-Up Meeting per Zoom Ende Sprint 1 und Inhalten Sprint 2

Klärung weiterer Details CL, GL, SW: Start Sprint 2

Pause

13:45h 15-minütiges Kurzmeeting per Zoom: CL, GL, SW 15' (Erstellung 5' Filmschnipsel)

15:30h 15-minütiges Kurzmeeting per Zoom: Ende Sprint 2, Besprechung und Start Sprint 3

17:17h – 7-minütiges Standup per Zoom zur Klärung der letzten Details in Sprint 3

17:30h – 30-minütiger Test durch Product-Owner und anlegen von Testdatensätzen
Abnahme des Systems als MVP

18:00h – 19-minütige Besprechung der Rechte und Rollen für Sprint 4

18:19h – 20-minütige Sichtung Google-Maps Karte und Besprechung Finalisierung mit RH

18:40h – 7-minütige Systemabnahme Version 0.98 und Ende Sprint 3

18:48h – Ein paar Screenshots erstellt und Nachweis in Blockchain:

19:34h – Lieferung und Sichtung der API-Anbindung von Google-Maps: i.O.

→ MVP fertig!

Ende Tag 1

Tag 2 11.12.2020: In 4h zur ersten vollständigen Version 1.0

08:00h – 12:30h: Sprint 4 mit Nachimplementierung des Rechte- und Rollensystems und weiteren im Verlaufe des Tages 1 festgestellten Details durch einen Low-Code Developer.

13:30h – Abnahme des Systems durch „Product Owner“ als Version 1.0... und fertig!

Das Allisa Team grüsst alle alten und neuen Fans von Low-Code & No-Code!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Erstellung einer Meldeplattform für Pflegeeinrichtungen und Corona-Pflegeradar mit integrierter Karte analog dem DIVI Intensivregister mit den Funktionen:

- DSGVO-konforme digitale Meldeprozesse für alle ca. 12.000 Alten- und Pflegeheime:
„Weg mit dem Formulkrieg“: Ersatz von Formularen und Fax durch automatisierte digitale Prozesse
- Extrem einfache Benutzerführung und Usability.
- Integriertes Rechte- und Rollenkonzept für die Einrichtung von 12.000 Mandanten, Empfangsstellen (Gesundheitsämter) und Reportingstellen (RKI, BMG, öffentliche Karten, etc.)
- Dynamische sortierbare Listen mit Filterfunktionen für einzelne Pflegeheime aber auch für übergeordnete Sichten nach Städten, Orten, PLZ und Infektionsgeschehen
- Chronologische Darstellung aller Meldungen in Gesamtdeutschland
- Integrierte Rest-API zum Abruf aller Daten zur Nutzung auf einer öffentlichen Karte und dynamische Darstellung des Infektionsgeschehens auf einer Deutschlandkarte
- Erstellung einer Architektur, die höchst flexibel erweiterbar ist und ein generisches Customizing pro Mandant zulässt.

Das alles in < 2 Tagen bis zur Version 1.0:

Projektrollen und Zeiten so nach dem Sinne: „...dem Allisa Team ist es dabei gelungen, am ersten Tag einen MVP und am zweiten Tag bereits eine komplett einsatzbereite Version einzustellen.“

Tag 1: 1 Product-Owner (50%) 2 Citizen-Developer, 1 Developer für Rest API Anbindung und Kartendesign.

Tag 2: 6h 1 Citizen-Developer und 2h 1 Product-Owner